

# HORA-Werk GmbH



## 2. Fortschrittsbericht (Communication on Progress / COP)



HORA-Werk GmbH ist ein 100prozentiges Tochterunternehmen der Leipold Gruppe. Die Leipold Gruppe ist eine international tätige Gruppe von metallverarbeitenden Unternehmen zur Herstellung von Präzisionsteilen für die Automobilindustrie, die Elektro- und Gebäudeinstallationstechnik, Industrieanwendungen und der Medizintechnik. Mit ca. 400 Mitarbeitern an drei Standorten in Deutschland und einem in den USA gehört sie zu den größten in ihrer Branche.

Die Hora - Werk GmbH wurde 1919 in Wuppertal unter dem Namen “Weber & Hora“ gegründet. Die Produkte waren Präzisionskomponenten aus Messing für die Elektroindustrie wie: Anschlußklemmen, Klemmschienen- und Verbindungen.

1924 wurde das Unternehmen unter der Leitung von Josef Hora, in Hora – Werk umbenannt und 1956 nach Bünde verlagert. Der Standort befindet sich in einem Gewerbegebiet, das an einem Wohngebiet grenzt. In unmittelbarer Nachbarschaft befinden sich keine sensiblen Bereiche wie Altenheime und Kindergärten etc.

## Vorwort des Geschäftsführers Dirk Niestrat

*AUTOMOTIVE  
ELEKTRIK  
MECHANIK  
MEDIZIN*

Das Produktsortiment umfasst die Herstellung und den Vertrieb von Präzisionsteilen für die Bereiche der Hausanschlußtechnik, Elektrotechnik, Elektronik, Autoelektrik, Hochfrequenztechnik und Verbindungstechnik z.B.: komplette Anschlußschienen, Potentialausgleichsschienen, Kasten und Sonderklemmen mit variablen Klemmräumen bis zu beschraubbaren Klemmen.

Ca. 30 % der Produkte werden weltweit exportiert.

Wir verarbeiten auf 5.120 m<sup>2</sup> mit Hilfe von ca. 25.000 Liter Kühlschmierölen ca. 1.500 Tonnen Messing in Jahr.

Seit 1994 ist das Unternehmen eine 100 % Tochter der Leipold-Gruppe mit einem Jahresumsatz von ca. 25 Mio. Euro.

Das Unternehmen ist seit 1994 durchgehend nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert und beschäftigt derzeit ca. 80 Mitarbeiter.

Kundenzufriedenheit durch Qualität der Produkte, sowie Arbeitssicherheit und Umweltschutz sind eine der Grundlagen unserer erfolgreichen Unternehmensphilosophie.

Die Bedeutung der Qualität und des Umweltschutzes für unser Unternehmen ist in der Qualitäts- und Umweltpolitik festgelegt.

Das Vorgehen zur Erfüllung ist in einem Managementhandbuch und deren mitgeltenden Unterlagen beschrieben.

Für den Erfolg unseres Unternehmens ist die Beherrschung von zunehmend komplexeren Systemen, Technologien, Geräten und Anlagen von entscheidender Bedeutung. Diese Aufgaben erfordern im Hinblick auf die Qualität und den Umweltschutz große Anstrengungen.

Zur Sicherung der Qualität sowie des Umweltschutzes und der Wirtschaftlichkeit des Unternehmens gilt es, Fehler zu vermeiden und Fehlerquellen konsequent zu beseitigen. Dieses ist eine zentrale Aufgabe aller Mitarbeiter unseres Unternehmens.

Sie erfordert bewusstes Engagement sowie aktive Zusammenarbeit über Bereichs- und Funktionsgrenzen hinweg. Der Geschäftsleitung dient das im Managementhandbuch beschriebene System als wichtiges Managementinstrument zur Steuerung des Unternehmens.

## Vorwort des Geschäftsführers Dirk Niestrat

*AUTOMOTIVE  
ELEKTRIK  
MECHANIK  
MEDIZIN*

HORA legt hiermit die zweite jährliche Fortschrittsmittelung im Rahmen des „Global Compact“ der vereinten Nationen vor.

Am 06.12.2010 schloss sich HORA-Werk GmbH dem UN Global Compact an. Im März 2012 legten wir den ersten Fortschrittsbericht vor, der jedes Jahr weiter fortgeschrieben wird.

HORA-Werk GmbH wird die Prinzipien des UN Global Compact weiterhin unterstützen und in seinem Einflussbereich umsetzen

Dipl.-Betriebsw. (FH) Dirk Niestrat

*AUTOMOTIVE  
ELEKTRIK  
MECHANIK  
MEDIZIN*



## Prinzip 1:

Unternehmen sollen die internationalen Menschenrechte in ihrem Einflussbereich unterstützen und achten.

## Prinzip 2.

Sicherstellung, dass sich das eigene Unternehmen nicht an Menschenrechtsverletzungen beteiligt.

## Ziele:

Für das HORA-Werk GmbH ist der Schutz und die Förderung der Menschenrechte im Rahmen unseres Einflussbereichs selbstverständlich. Die internationale Menschenrechtscharta von 1948 und der internationale Zivil- und Sozialpakt von 1966 sind in Deutschland verbindlich geregelt.

## Maßnahmen und Leistungen:

Bei unseren Lieferanten und Kunden besonders im asiatischen Raum versuchen wir durch persönliche Kontakte und Besuche der Fabriken einen Einblick in die Produktionen zu erhalten, um Menschenrechtsverletzungen weitest gehend auszuschließen. Wir sind in Kontakt mit einer international agierenden Wirtschaftsberatungsgesellschaft, die vor Ort vertreten ist, eine Kooperation aufzubauen, um noch tiefere Einblicke in die Systeme vor Ort zu erhalten.



AUTOMOTIVE  
ELEKTRIK  
MECHANIK  
MEDIZIN



## Prinzip 3:

Wahrung der Vereinsfreiheit und wirksame Anerkennung des Rechts auf Tarifverhandlungen

## Prinzip 4:

Abschaffung jeder Art von Zwangsarbeit

## Prinzip 5:

Abschaffung von Kinderarbeit

## Prinzip 6:

Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung

## Ziele:

Die ILO setzt sich seit 1919 für die Rechte von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in aller Welt ein. Ihr Ziel ist die Einführung von weltweit geltenden sozialen Mindeststandards. Sie sollen verhindern, dass sich einzelne Länder oder Unternehmen durch die Missachtung von Arbeitnehmerrechten Wettbewerbsvorteile verschaffen. Die Mitgliedsstaaten der ILO haben eine Reihe von Abkommen getroffen. Diese sind jedoch nur rechtsverbindlich, wenn sie von den Mitgliedsstaaten ratifiziert werden. Die ILO hat deshalb 1998 die „Erklärung über die grundlegenden Prinzipien und Rechte der Arbeit“ verabschiedet, die die wichtigsten Konventionen nennt und die Mitglieder zu deren Ratifizierung auffordert.

Für HORA und seine Mitarbeiter ist die Achtung der Sozialstandards eine Selbstverständlichkeit.

Maßnahmen und Leistung:

An unserem Standort in Bünde werden regelmäßige Gesundheitsschecks durch das Werksarztzentrum durchgeführt. Für sämtliche im Haus verwendeten Chemikalien liegen Sicherheitsdatenblätter vor, die belegen, dass bei uns im Hause keine gesundheitsgefährdenden Stoffe eingesetzt werden.

Im Jahr 2012 haben wir eine Ernährungsberatung für unsere Mitarbeiter durchgeführt. Besonders während einer Beschäftigung in einem Drei-Schicht-Betrieb trägt eine gesunde Ernährung zu dem Wohlbefinden aller Menschen bei.

Seit dem 01.01.2013 ist in allen Räumen des HORA-Werkes absolutes Rauchverbot eingeführt worden.

Im Jahr 2013 planen wir in Zusammenarbeit mit den Krankenkassen und Versicherungen ein Gesundheitsmanagementsystem einzuführen.

## Beschäftigung von Frauen:

Die Frauenquote ist insbesondere in der Verwaltung stetig angestiegen

Jahr 2006 war die Frauenquote:	9 %	Gesamtbeschäftigte: 63
--------------------------------	-----	------------------------

Jahr 2011 war die Frauenquote:	14 %	Gesamtbeschäftigte: 80
--------------------------------	------	------------------------

Jahr 2012 war die Frauenquote:	15 %	Gesamtbeschäftigte: 80
--------------------------------	------	------------------------

Die Frauenquote konnten wir abermals erhöhen.

Von den aktuell beschäftigten Frauen arbeiten 25 % in Teilzeit somit wird Ihnen die Vereinbarung von Familie und Beruf ermöglicht.

Zusammenarbeit mit der Stiftung Bethel (Werkstatt für Menschen mit Behinderungen):  
Auftragsvolumen an Stiftung Bethel

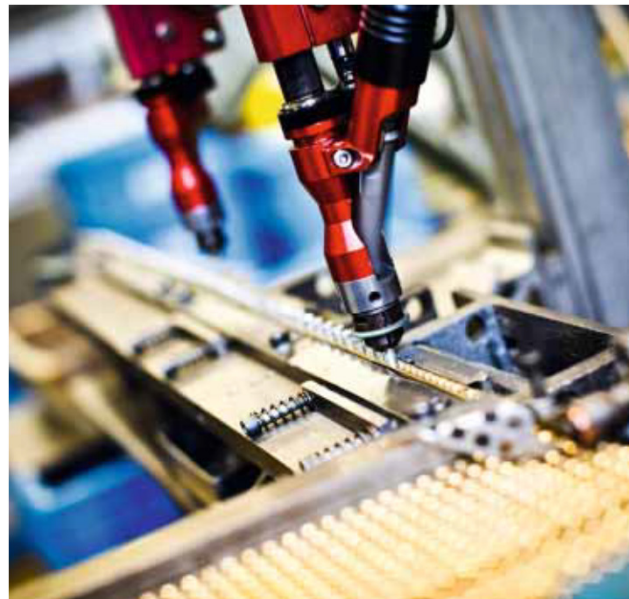
Jahr	Umsatz
2002	88 TEur
2003	62 TEur
2004	65 TEur
2005	64 TEur
2006	144 TEur
2007	180 TEur
2008	185 TEur
2009	74 TEur
2010	110 TEur (verkürztes Wirtschaftsjahr 01.01.-30.09)
2011	151 TEur
2012	118 TEur

Der Rückgang des Auftragsvolumens ist der Tatsache geschuldet, dass sich der Umsatz von HORA-Werk reduzierte.

Seit Jahren unterstützt HORA-Werk GmbH  
örtliche Fußballvereine unter anderen auch  
die Mädchenfußballmannschaft des SC  
Enger..



Der Trainer Sebastian Dietz  
nahm an den Paralympics 2012  
in London teil und holte mit dem  
Diskus Gold für Deutschland.





Prinzip 7:

Unterstützung eines vorsorglichen Ansatzes im Umgang mit Umweltproblemen

Prinzip 8:

Ergreifung von Schritten zur Förderung eines verantwortungsvollen Umgangs mit der Umwelt

Prinzip 9:

Hinwirkung auf die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien

HORA Werk GmbH ist nach der internationalen Umweltmanagementnorm ISO 14001:2004 zertifiziert. Diese Norm legt weltweit anerkannte Anforderungen an ein Umweltmanagementsystem fest.

Die Unternehmensführung definiert eine den betrieblichen Tätigkeiten und Produkten angemessene Umweltpolitik. Diese berücksichtigt bestehende Umweltgesetze und Auflagen und darüber hinaus eine kontinuierliche Verbesserung umweltrelevanter Maßnahmen im Umweltschutzbereich. Wichtig sind hierbei eine umfassende Dokumentation der umweltpolitischen Ziele und die Einbeziehung aller betroffenen Mitarbeiter.



- A1 Wir verpflichten uns Umweltauswirkungen kontinuierlich zu reduzieren sowie das gesamte Managementsystem unter Berücksichtigung der gesetzlichen Rahmenbedingungen ständig zu verbessern.

In regelmäßigen internen und externen Umweltaudits, wird einheitlich unter der Bewertung von Nachweisen ermittelt, ob das Umweltmanagementsystem nach DIN ISO 14001 die selbst festgelegten Auditkriterien erfüllt. Unsere Umweltziele:

- U1 Wir wollen unvermeidbare Abfälle und den Verbrauch von Ressourcen so gering wie möglich halten.
- U2 Wir verpflichten uns zur Anwendung und Einhaltung der geltenden rechtlichen Verpflichtungen um unsere Umwelt nachhaltig zu schonen.
- U3 Von unseren Lieferanten erwarten wir, dass sie vergleichbare Qualitäts- und Umweltstandards erfüllen wie wir.
- U4 Unsere Mitarbeiter sollen gründlich geschult und informiert werden, damit sie bewusst im Sinne von Qualität und Umweltschutz handeln.
- U5 Qualität, Umweltschutz und Arbeitssicherheit sind für uns Führungsaufgaben. Vorbildliches Verhalten, die Einhaltung der Vorschriften / Gesetze sowie Kreativität, Innovation und Verbesserungsvorschläge sind für uns die Voraussetzung für ein gelebtes Managementsystem.

**ZERTIFIKAT**  
**ISO 14001:2004**

  
bescheinigt hiermit, dass das Unternehmen

**LEIPOLD**  
GROUP  
**HORA Werk GmbH**

**Bereiche:**  
Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Präzisionsteilen  
für die Bereiche der Steuerungs- und Regelungstechnik,  
Gebäudetechnik und Elektrische Verteilung

**Standort:**  
Lange Straße 65 \* D-32257 Bünde

ein Umweltmanagementsystem entsprechend der oben genannten Norm eingeführt hat  
und dieses wirksam anwendet. Der Nachweis wurde im Rahmen des Zertifizierungs-Audits  
Bericht-Nr. A10081267 erbracht. Dieses Zertifikat ist nur in Verbindung mit der  
erfolgreichen Durchführung der Überwachungsaudits gültig.

Dieses Zertifikat ist gültig ab:	03.11.2010	Datum der Erstzertifizierung:	19.10.2007
Dieses Zertifikat ist gültig bis:	18.10.2013	Zertifikat- Registrier-Nr.:	171007097/1
Letzter Audittag:		Duplikat	
25.09.2010			

  
DEKRA Certification GmbH  
Stuttgart, den 03.11.2010

  
U. Ullrich  
Stuttgart, den 03.11.2010

  
UMS-DGA-ZM-05-91-60

## Prinzip 10:

Unternehmen sollen gegen alle Formen der Korruption eintreten einschließlich Erpressung und Bestechung

Für HORA sind die Standards der Korruptionsbekämpfung maßgebend und verpflichtend, die in der Konvention der Vereinten Nationen zu Bekämpfung der Korruption, in der Konvention der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) zu Bekämpfung der Bestechung niedergelegt sind.

Alle Mitarbeiter im Verkauf dürfen nur Kleinbeträge als Spesen für Kundenbetreuung abrechnen. Auch unsere Mitarbeiter im Einkauf sind angewiesen nur Geschenke mit Wert von Kleinbeträgen anzunehmen.

